

Nach Krowinkel gibt es die Existenz **fördernde Erfahrungen:**

- | Zuversicht, Vertrauen, Hoffnung

aber auch die Existenz **gefährdende Erfahrungen:**

- | Sorge, Angst, Trennung, Schmerzen

und die Existenz **fördernde oder gefährdende Erfahrungen:**

- | Weltanschauungen, Glaube persönliche Erfahrungen

-6-

-5-

Sicherheits-, soziale und Individualbedürfnisse nach Maslow:  
11. Für eine sichere und förderliche Umgebung sorgen  
12. Soziale Bereiche des Lebens sichern  
13. Mit existentiellen Erfahrungen des Lebens umgehen  
Das Bedürfnis nach Selbstverwirklichung nach Maslow setzt die Befriedigung der darunter liegenden Bedürfnisse voraus.  
Die Unterstützung zu Entwicklung und Unabhängigkeit durch Pflege ermöglicht Selbstverwirklichung bis ans Ende des Lebens.

## Pflegeplanung

Die Fähigkeiten (**Ressourcen**) und Einschränkungen (**Probleme**) eines Menschen werden anhand der ABEDL gezielt am Anfang des Pflegeprozesses erhoben.

Mit dem Klienten werden auf seine Situation, seine Bedürfnisse und Fähigkeiten individuelle Ziele abgestimmt, die Bezug zu seiner Lebenswelt haben.

-7-

-4-

**Aktivitäten, Beziehungen und existentiellen Erfahrungen des Lebens.**  
Grundbedürfnisse nach Maslow:  
1. Kommunizieren können  
2. Sich bewegen können  
3. Vitale Funktionen aufrechterhalten  
4. Sich pflegen  
5. Sich kleiden  
6. Ausscheiden  
7. Essen und trinken  
8. Ruhen und schlafen  
9. Sich beschäftigen  
10. Sich als Mann und Frau fühlen und verhalten können

## Pflegeprozess

Das **Handlungskonzept** orientiert sich an den **Problemen** der ABEDL und nutzt die **Ressourcen** des Klienten, um ihn zu Aktivitäten zu **motivieren**.

Alle **Maßnahmen** der aktivierenden Pflege haben das Ziel, die **Unabhängigkeit** und das **Wohlbefinden** der Klienten zu **erhalten, fördern oder wiederzuerlangen**, um ihre **Lebensqualität** zu erhöhen.

www.minibooks.ch

-3-

**Gesundheit und Krankheit**  
Fähigkeiten werden als **Ressourcen** verstanden, die das Gefühl von Gesundheit fördern.  
Einschränkungen und Defizite werden als **Probleme** gesehen, die zu Krankheit führen können.  
Ziel ist das **Erhalten, Fördern bzw. Wiedererlangen** von Unabhängigkeit, Wohlbefinden und Lebensqualität durch aktivierende Pflege und **Unterstützung** des Menschen in seinen **Aktivitäten, Beziehungen und existentiellen Erfahrungen des Lebens**.

## Aktivierende Pflege nach Krowinkel

von **Denise Gehlen**

-2-

Das **Pflegekonzept** von Monika Krowinkel beruht auf folgenden Grundsätzen:  
| Zufriedenheit geht mit der Befriedigung von **Bedürfnissen** einher.  
| Sind diese eingeschränkt, ist es die Aufgabe der Pflege, den Klienten bei der Befriedigung seiner Bedürfnisse zu **unterstützen**.  
| Der Mensch strebt nach **Selbstbestimmtheit** und **Selbstverwirklichung** Das **Pflegekonzept** bezieht **Menschen** und auch seine **Umgebung** mit ein.